

Erledigt

Hackintosh für Photoshop und gelegentliches Gaming *Neuling*

Beitrag von „Secondosh“ vom 7. Februar 2017, 07:17

Hallo liebe Gemeinde,

wir haben uns heute hier zusammengefunden, um den Newbie "Secondosh" bei seinem ersten Hackintosh zu unterstützen 😊

Gut, fang ich mal an. Ich lese hier schon einige Tage mit und habe mich jetzt endlich mal angemeldet, um mein Projekt vorzustellen bzw. erst einmal eure fachkundige Meinung einzuholen. Ich möchte mit dem Hackintosh überwiegend Photoshop und Lightroom nutzen. Evtl. spiele ich später noch Windooof drauf, um dort etwas zu zocken. Zur Zeit benutze ich ein MacBook Pro "Core i7" 2.6 15" Mid-2012.

Ich habe die Möglichkeit an folgende Komponenten recht preisgünstig ran zu kommen. Nun bin ich mir nicht wirklich sicher, ob die Komponenten so miteinander harmonieren.

Tower: zuhause vorhanden

Mainboard: Gigabyte Z170X-Gaming 5

Prozessor: I7-6700K Skylake

Kühler: Arctic Liquid Frezzer 240

Ram: HyperX FURY (2x 4GB) 2133MHz DDR4 (soll Zeitnah um einen weiteren Riegel mit 8 GB erweitert werden, sodass ich dann 16 GB auf 3 Riegel verteilt habe)

Festplatte: SSD Crucial MX300 525GB SATA (bisher nichts zu dieser Festplatte hier im Forum gelesen)

Wlan /BT: PCI-Express (PCI-E) BCM94360CD

Wieviel Watt sollte ein passendes Netzteil haben?

Eine Grafikkarte wollte ich mir eigentlich erst später zulegen und erst einmal die Intel HD

nutzen. Allerdings könnte ich auch gleich mit günstig an eine Asus R9 390X Strix rankommen. Gibt es Erfahrungen mit dieser Karte. Edit: Ok, ich habe gerade gelesen, dass wohl der Einsatz einer R9 390 nicht so einfach ist. was ist eure Empfehlung?

Zudem möchte ich erwähnen, dass mein letzter PC zusammenbau etwa 7 Jahre zurück liegt, aber ich denke, der zusammenbauen wird das kleinste Problem.

Ich bin ein normaler PC / Apple Nutzer ohne Programmierkenntnisse. Ich werde mich auch noch in viele fachbegriffe die hier im forum fallen einlesen müssen. Zum Teil verstehe ich nur Bahnhof. Ich sage nur EFI, Clover, kexts 🤔

Beste Grüße

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. Februar 2017, 07:47



Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Schaut doch so weit ganz gut aus deine Hardwareauswahl und gemeinsam mit dem Forum sollte die Kiste mit macOS Sierra einwandfrei laufen.

Ich wünsche viel Erfolg mit deinem Projekt und weiter Spaß im Forum.

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. Februar 2017, 08:54

Hallo und herzlich willkommen 😊

Die Hardware hat man hier doch schon öfter gesehen, wenn ich mich nicht irre 😄
Also sollte schon laufen, wei [@derHackfan](#) meinte 😊

Beitrag von „Secondosh“ vom 7. Februar 2017, 10:00

Super, danke euch 😊 Wie sieht es aus mit dem Netzteil? Wieviel Watt werde ich benötigen? Reichen 500 W?

Und die Asus R9 390X Strix ist auch kein Problem? oder zu welcher Grafikkarte würdet ihr empfehlen. Ich möchte möglichst wenig Probleme bzw. Aufwand beim installieren, da ich mich wirklich nicht gut auskenne was Hackintosh´s angeht.

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 7. Februar 2017, 11:05

Hallo und herzlich 

Als NT würde ich zu einem ca. 600W mit mindestens Bronze Status tendieren, es spricht aber auch nix gegen Gold oder Platin...je nach Geldbeutel.

Das ist aber meine persönliche Meinung, ich halte nichts davon, wie hier oft empfohlen, immer an die untere Leistungsgrenze zu gehen, weil dann erfahrungsgemäß die Lüfter unter Last recht laut werden können. Die Rechenbeispiele dazu sind ja auch immer sehr schön, aber beim Zocken gelten andere Gesetze und man kann nicht von einem theoretischen Rechenbeispiel auf die wirkliche Realität schließen. Just my 2 Cent...

Bei der Asus Grafikkarte ist wohl Vorsicht geboten, die haben immer ein eigenes Custom-ROM mit manchmal nicht sehr AMD-konformen Werten; d.h. sie mögen manchmal gar nicht unter MacOS laufen.

Ohne Graka kannst Du alles mögliche machen, aber nicht zocken und ich denke, dass auch PS ziemlich leistungshungrig werden kann.

Von daher würde ich selbst immer irgend eine (Macintosh- kompatible) Graka einbauen, die auch unter Windows ne ordentliche Leistung bringt.

Für deine spätere Windows Installation würde ich auf jeden Fall auch ne eigene SSD einbauen und irgendeine der neuen Riesenplatten als Datengrab.

Als letzter Punkt fällt mir auf, dass du 2 Sorten RAM- Bausteine einbauen willst, dazu würde ich auf keinen Fall raten. Da das Board Dual-Channel unterstützt, solltest Du da auf keinen Fall in die 2. Bank nur einen Riegel packen, das kann Stress machen und bringt auch Leistungseinbußen mit sich.

Ansonsten ist alles andere ziemlich egal, mal vom W-Lan abgesehen, dazu aber gibts den entsprechenden thread hier im Forum.

Gruß

Overdose

PS: hier der Link zum W-Lan thread:

[Apple WiFi Karte BCM943602CS mit PCI-E Adapter günstig bei eBay](#)

Beitrag von „Secondosh“ vom 7. Februar 2017, 12:32

Ereinmal Danke für eure Infos.

Zitat von OverdoseKid

Ohne Graka kannst Du alles mögliche machen, aber nicht zocken und ich denke, dass auch PS ziemlich leistungshungrig werden kann.

Von daher würde ich selbst immer irgend eine (Macintosh- kompatible) Graka einbauen, die auch unter Windows ne ordentliche Leistung bringt.

Kannst du evtl ne halbwegs gescheite Karte empfehlen bis ca. 150 € (Gebrauchtmarkt).

Zitat von OverdoseKid

als letzter Punkt fällt mir auf, dass du 2 Sorten RAM- Bausteine einbauen willst, dazu würde ich auf keinen Fall raten. Da das Board Dual-Channel unterstützt, solltest Du da auf keinen Fall in die 2. Bank nur einen Riegel packen, das kann Stress machen und bringt auch Leistungseinbußen mit sich.

Wenn ich das richtig verstehe sollte ich dann auch die anderen beiden Ram-Plätze belegen. Sollte ich da auf allen Ram-Steckplätzen 4 GB (also 16 GB gesamt) nutzen oder kann ich auch 2x4 und 2x8 (also insgesamt 24GB). ich würde natürlich überall den gleichen Hersteller nehmen und mit gleicher Taktfrequenz.

Beitrag von „markquark“ vom 7. Februar 2017, 13:03

Also die Grafikkarte, das ist momentan das grösste Problem beim hackintoshing. Viele Leute haben Probleme mit Nvidia 9-Reihe und Sierra in Verbindung eben mit PS. Störungen (glitches) kommen immer wieder, so dass OpenCL/GL ausgeschaltet werden muss.

Und wenn man noch einen 4K Bildschirm verwendet ist die Auswahl noch kleiner. Ich habe eine Konfiguration, die funktioniert, aber ändere ich nur die Systemversion, sehe ich die glitches wieder.

Irgendeine alte AMD: R9-270X, 280X oder 290X wäre jedoch die Möglichkeit. Die 280X kann sogar OOB funktionieren. Die AMDs sind jedoch laut, und fressen viel Strom.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 7. Februar 2017, 13:43

Nimm 2x8gb RAM und fertig du musst nicht alle 4 Slots besetzen! Aber es macht keinen Sinn 3 zu besetzen. Wenn du also 16gb willst jetzt gleich 2x8 oder jetzt 2x4 und später nochmal 2x4 wobei ich aktuell keine 4gb Riegel mehr kaufen würde! Mit dem dicken i7 hast du wahrscheinlich die nächsten 5 Jahre oder länger Ruhe! 16GB RAM werden auch fürs Gaming die nächsten Jahre reichen. Bei aufwendiger Bildbearbeitung könnte ich mir vorstellen, dass dich 16gb irgendwann nicht mehr zufrieden stellen. Dann musst du nur noch 2x8 nachkaufen statt 4x4 sehr günstig zu verkaufen und 4x8 oder 2x16 zu besorgen...

Also alles eine Frage der Upgrade Absichten, bzw. Flexibilität.

Grafikkarte ist wie die Vorredner schon geschrieben haben schwierig. Gelegentliches Gaming welcher Titel wäre evtl interessant. Eine rx460 liegt in deinem Budget bringt aber nicht soviel Leistung wie eine gebrauchte 290x - dafür auch nicht so hungrig.

Vielleicht reichen für die paar Games (je nachdem was für eines) die interne Grafik und du kaufst eine unterstützte Karte wenn die neuen iMacs released werden. Dann dürfte auch endlich klar sein auf welche Karten man zukunftssicher setzen kann.

Beitrag von „Secondosh“ vom 7. Februar 2017, 21:57

[Zitat von burzlbaum](#)

Grafikkarte ist wie die Vorredner schon geschrieben haben schwierig. Gelegentliches Gaming welcher Titel wäre evtl interessant. Eine rx460 liegt in deinem Budget bringt aber nicht soviel Leistung wie eine gebrauchte 290x - dafür auch nicht so hungrig.

Was meinst du mit hungrig? Hoher Stromverbrauch?

Ok, ich werde nun 2 mal 8GB Ram nehmen. Nun die Frage: Wieviel Mhz sollte er Taktfrequenz haben? Die gibt es ja von 1600 bis 3200?! Woran kann ich das fest machen?

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 7. Februar 2017, 23:05

hungrig ist relativ, sie braucht ein bisschen mehr Strom als die andere und angeblich sollen die AMD karten auch mehr verbrauchen als die von N-Vidia. Aber wer regt sich über ein paar Watt hin oder her auf, wenns ums Hobby geht?

Und nein, ich will keine Diskussion hier anzetteln über elenden Stromverbrauch von den ach so schlimmen AMD Grafikkarten und dass die N-Vidia doch sooo viel besser, leiser und sparsamer sind (stimmt meistens eh nicht). 😎

Empfehlen will ich dir keine speziell, da sind andere hier im Forum berufener. Ich habe noch eine ältere Karte drin und die macht null Stress, ist schnell genug für meine Belange und mehr brauch ich nicht. Dass es immer besser, schneller, weiter geht, tangiert mich eher am Rande.

Allenfalls würde ich persönlich zu einer RX290 greifen, die gibts ja auch nur noch gebraucht. Ich denke, die wird man schon zum laufen bringen.

Alternativ machst du es so, wie oben erwähnt. Warten bis Näheres seitens Apple bekannt ist und dann ne neue Karte kaufen.

Der RAM-speicher ist folgendermaßen möglich: Support for DDR4 3466(O.C.) /3400(O.C.) /3333(O.C.) /3300(O.C.) /3200(O.C.) /3000(O.C.) /2800(O.C.) /2666(O.C.) /2400(O.C.) /2133 MHz memory modules

Es gibt auch eine Kompatibilitätsliste bei Gigabyte welche Riegel die empfehlen, kannst ja auch

mal schauen um ganz sicher zu sein.
Nun hast du die Qual der Wahl...

Gruß
Overdose

Beitrag von „Secondosh“ vom 9. Februar 2017, 08:16

Ich war nun ein wenig shoppen und bald kommen meine Komponenten an.
Folgendes ist nun im Warenkorb gelandet:

Gehäuse	Coolermaster mit 2 Lüftern oben, einen vorn, einen seitlich, einen hinten und einem von vorn für die HDDs (war bereits vorhanden)
Mainboard	GIGABYTE Z170X- Gaming 5
Prozessor	i7 6700K
Kühlung	ARTIC Liquid Freezer 240
RAM	2x 4GB = 8 GB (2133 MHz) ; hat mich nur 30€ gekostet und wird wenn die RAM-Preise wieder runter gehen ersetzt
HDD	SSD - Crucial MX300
Grafikkarte	Gigabyte R9 280X, 3GB
Netzteil	FSP Fortron raider S 650 W

Wärmeleitpaste benötige ich eine neue: dachte an die Cooler Master Mastergel Maker.

Es folgen dann auch bald Fotos. Ich werde euch hier auf dem laufenden halten.

Hach... ich freu mich schon so. Fühle mich wie ein kleines Kind zu Weihnachten - Männer eben 🙌

Achja, WiFi habe ich auch in China bestellt:

Apple WiFi Karte BCM943602CS mit PCI-E Adapter

Ich habe beides einzeln bestellt, da ich so unter den 25,00 euro bleibe und keine Einfuhrumsatzsteuer und keinen Zoll zahlen muss.

Gesamtpreis bisher: 725,00 Euro (ohne Gehäuse) - ist aber auch alles Gebraucht gekauft, aber zum Großteil noch mit Garantie.

Beitrag von „Secondosh“ vom 15. Februar 2017, 14:26

So, es sind alle Bauteile, bis auf die Wifi-Karte da.
Am Samstag wird dann losgebastelt 👍

Beitrag von „REVAN“ vom 15. Februar 2017, 14:28

Frohes basteln 😊

Das sieht doch 'lecker' aus 😊

Beitrag von „Secondosh“ vom 23. Februar 2017, 22:07

so, ich bin nun dabei Mac OS Sierra zu installieren. Leider habe ich erste Hürden, die ich nicht überwinden kann.

Ich habe mir einen Bootstick erstellt und gehe nach folgender Anleitung vor:

[Anleitung: macOS Sierra auf einem Skylake installieren](#)

Clover wird geladen und es startet das Sierra Installationsprogramm. Leider kann ich dann aber bei der Sprachauswahl nicht mehr die Maus und die Tastatur bedienen. Ich benutze eine USB Maus und die Apple Tastatur.

folgende kexte sind in Clover/kexts/10.12 :

AHCI_3rdParty_SATA.kext

USBInjectAll.kext Version 2017-0112

FakeSMC.kext



Beitrag von „macmac512“ vom 23. Februar 2017, 22:20

Versuche es mal mit einem USB Port am besten sind die hinten an der LAN Buchse, solange diese nicht von dem USB Stick belegt sind.

Ich hatte auch schonmal Probleme mit dem USBInjectAll.kext. Ohne lief dabei das System bei mir besser, als mit.

Also andere Buchse kann schon funktionieren. 😊

Beitrag von „Secondosh“ vom 23. Februar 2017, 22:37

Das habe ich auch schon versucht. Leider ohne erfolg 🙄 Ich habe sogar mal den USB an ne andere Stelle gesteckt und dafür die Maus an die Stelle, wo beim vorherigem boot der Stick war. Hat auch nix gebracht.

Edit:

Muahaha!!



Maus und Tastatur funktionieren. Habe folgenden kext im Inet gefunden:

<https://sourceforge.net/projects/cloverefiboot/>

der USBInjectall.kext wurde gelöscht.

Beitrag von „macmac512“ vom 23. Februar 2017, 23:02

Das ist zwar der link zu Clover, aber wie gesagt, ohne USBInjectAll kann uU besser laufen, bzw überhaupt laufen. 😊

Beitrag von „Secondosh“ vom 24. Februar 2017, 22:51

Super Ding 😡 Jetzt bin ich gerade so fertig gewesen. Ich habe diese Anleitung durch [Sierra auf GIGABYTE GA-Z170XP-SLI \(Skylake\) installieren](#) und wollte nun USB 3.0 zum laufen bringen.

Also die USBInjectAll.kext über kextutility aufgespielt und nun ging beim hochfahren die Maus und Tastatur nicht mehr. Also die SSD ausgebaut am Mac angeschlossen und gesucht, wo das Utility das hingespielt hat?! Ohne Erfolg. Nun komm ich nicht mehr in das System rein ... AHHHHH!!!

Aber das war noch nicht alles.

Ich habe meine Booteinträge wie folgt gelöscht: [Clover Boot-Einträge löschen und erneutes auftreten verhindern.](#)

Nun startet das System ohne Stick nicht mehr.

Ich denke mir bleibt nur die Variante, alles neu aufzuspielen. Aber wie kann das sein? Hat jemand schon mal ähnliche Probleme gehabt?

UPDATE: System neu aufgespielt. Nur USB 3.0 funktioniert nicht!

Nachdem ich bei Benutzung des USBInjectAll.kext weder Maus noch Tastatur nutzen kann, fällt die Umsetzung der Anleitung hier im Netz flach. Ich nutze zur Zeit den GenericUSBXHCI.kext V1.2.7. Damit bekomme ich zwar alle Anschlüsse zum laufen, sogar die 3.1, aber alle Anschlüsse laufen nur mit USB 2.0

Hat jemand eine Idee, was ich tun könnte?

Beitrag von „Secondosh“ vom 26. Februar 2017, 15:26

Hallo zusammen,

ich habe hier bereits eine Anleitung mit dem USBInjectAll.kext ausprobiert. Nachdem ich bei Benutzung des USBInjectAll.kext weder Maus noch Tastatur nutzen kann, fällt die Umsetzung flach. Ich musste das komplette System neu aufspielen. Ich nutze zur Zeit den GenericUSBXHCI.kext V1.2.7. Damit bekomme ich zwar alle Anschlüsse zum laufen, sogar die 3.1, aber alle Anschlüsse laufen nur mit USB 2.0 Tempo.

Hat jemand eine Idee, was ich tun könnte, um USB 3.0 zu nutzen?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Februar 2017, 15:56

Der GenericUSB hilft ab El Capitan nicht mehr, wenn es um die USB3.0/3.1 Funktionen geht.

Da Skylake-Boards auch mehr als die 15 USB-Ports bereitstellen, als ElCap und Sierra zulassen, empfiehlt sich hier das durcharbeiten von [@kuckkucks Super-USB-Thread](#):

[Anleitung: USB 3.0 unter El Capitan / Sierra für jedermann \(Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht\)](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 26. Februar 2017, 16:21

Bitte belass es bei einem Thread, dir wird dort bereits geholfen.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Februar 2017, 18:12

Und wieder zwei Vorgänge zusammengefasst...


Leute, nicht immer aus Verzweiflung neue Threads eröffnen.

Das beschleunigt die Sache auch nicht, sondern verhilft nur zu einer unnötigen Unübersichtlichkeit...

Beitrag von „Secondosh“ vom 27. Februar 2017, 08:14

Okay, ich werde es bei einem belassen. Sry.

Ich habe nun noch mal über den Clover Configurator probiert den FixUSB hacken zu setzen und dadurch USB 3.0 zum laufen zu bekommen. Neustart und dann hängt sich der Rechner beim hochfahren auf und es erscheint ein durchgestrichener Kreis auf dem Bildschirm. Letzter Eintrag am Bildschirm war irgendetwas mit Legacy USB.

Und nun? 

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. Februar 2017, 08:20

Wenn ich mich nicht irre, kannst du im Clover Menu den USB Fix wieder rausnehmen.. Dann sollte die Kiste auch wieder starten.. Oder hast du noch n Clover Boot Stick?

Beitrag von „Secondosh“ vom 27. Februar 2017, 15:41

Clover startet ganz normal beim hochfahren, aber wenn ich dann die Mac OsX Partition auswähle, kommt eben der Fehler. Ich komme nicht mehr ins Sierra rein und kann daher im Clover Configurator auch nicht den Hacken entfernen.

Kann ich evtl. die config-Datei umschreiben, wenn ich die Festplatte an meinen Mac hänge?
Wenn ja, wo ist das mit dem USB Fix in der config-Datei vermerkt?

Beitrag von „al6042“ vom 27. Februar 2017, 15:54

Musst du nicht.

Wenn du im Clover Bootmenü bist, kannst du in den kleineren Symbolen unter "Options" für diesen einen Bootvorgang den entsprechenden Punkt deaktivieren.

Wenn du dann im System bist, kannst du die Config.plist wieder direkt ändern.

Oder du nutzt die EFI-Shell von Clover und edierst die config.plist direkt:

<https://www.hackintosh-forum.de/der-UEFI-Shell-editieren/>

Beitrag von „Secondosh“ vom 27. Februar 2017, 21:17

Besten Dank! Nun startet Sierra wieder. 😊

Hat noch jemand eine Idee wegen dem USB 3.0?